STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Registerzählung vom 31.10.2011
Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Abschnitten der ÖNACE 2008 und groben Beschäftigtengrößengruppen[1]

Gemeinde: **Innsbruck-Stadt (70101)**
Politischer Bezirk: **Innsbruck-Stadt (701)**
NUTS 3 Region: **Innsbruck (AT332)**
Bundesland (NUTS 2): **Tirol**

ÖNACE 2008	Arbeitsstätten[2]						Beschäftigte[3]	
	Insg.	Davon mit … unselbst. Beschäftigten					Insg.	Darunter unselbst. Beschäftigte
		0 - 4	5 - 19	20 - 99	100 - 250	250 und mehr		
Insgesamt	**12 038**	**9 411**	**1 900**	**608**	**82**	**37**	**93 784**	**86 186**
A Land- und Forstwirtschaft	**236**	234	SW 2	-	-	-	287	42
B Bergbau	**SW 1**	-	SW 1	-	-	-	SW 5	SW 5
C Herstellung von Waren	**390**	285	66	34	SW 4	SW 1	3 899	3 682
D Energieversorgung	**27**	SW 5	6	14	SW 2	-	872	871
E Wasserversorgung und Abfallentsorgung	**14**	8	SW 1	SW 5	-	-	169	165
F Bau	**514**	376	101	30	SW 3	SW 4	4 344	4 008
G Handel	**2 092**	1 440	515	132	SW 5	-	13 301	12 276
H Verkehr	**451**	325	78	32	14	SW 2	5 370	5 053
I Beherbergung und Gastronomie	**819**	563	208	48	-	-	5 010	4 526
J Information und Kommunikation	**470**	376	61	30	SW 2	SW 1	2 935	2 627
K Finanz- und Versicherungsleistungen	**357**	267	60	22	SW 3	SW 5	4 002	3 816
L Grundstücks- und Wohnungswesen	**593**	543	39	8	SW 3	-	1 890	1 494
M Freiberufliche/techn. Dienstleistungen	**2 313**	2 013	265	32	SW 2	SW 1	7 466	5 719
N Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	**465**	339	84	33	8	SW 1	4 261	3 978
O Öffentliche Verwaltung	**129**	41	36	34	8	10	8 761	8 760
P Erziehung und Unterricht	**520**	361	71	67	13	8	11 355	11 178
Q Gesundheits- und Sozialwesen	**1 507**	1 295	151	50	8	SW 3	14 117	12 935
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	**397**	337	39	16	SW 4	SW 1	2 453	2 164
S Sonst. Dienstleistungen	**743**	603	116	21	SW 3	-	3 287	2 887

Q: STATISTIK AUSTRIA, Registerzählung 2011 - Arbeitsstättenzählung. Gebietsstand 1.1.2025. Erstellt am: 11.04.2025.

SW: Wichtiger Hinweis: Aus Datenschutzgründen wurde mit der Methode "Target Swapping" ein Teil der Daten verschmutzt. Daher sind insbesondere bei Zellbesetzungen <= 5 keine zuverlässigen Aussagen möglich. Bindestrich bedeutet: kein Fall vorhanden.

1) Beschäftigtengrößengruppen sind eine Gruppierung von Beschäftigten nach standardisierten Größengruppen.

2) Eine Arbeitsstätte ist jede auf Dauer eingerichtete, durch Name (oder Bezeichnung) und Anschrift gekennzeichnete Einheit, in der in der Regel mindestens eine Person erwerbstätig ist. Dabei kommt es weder auf die Größe noch auf die Anzahl der Beschäftigten an. Es gilt z.B. eine Trafik mit nur einem Beschäftigten genauso als Arbeitsstätte wie eine Produktionsstätte für Automobilmotoren mit über 1.000 Beschäftigten.

3) Die Gruppe der Beschäftigten basiert auf der Menge der aktiv Erwerbstätigen aus der Datenbasis der Registerzählung (Volkszählung), also jenen Erwerbstätigen, die in der Referenzwoche der Registerzählung gearbeitet haben.
Durch die Einschränkung auf aktiv Erwerbstätige sind Beschäftigungsverhältnisse von Erwerbstätigen, die in der Referenzwoche temporär abwesend waren, wie Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen oder Kaderübung des Bundesheeres und Personen in längerem Krankenstand, ausgeschlossen. Im Unterschied zur Definition der aktiv Erwerbstätigen der Registerzählung (Volkszählung), in der Personen mit ihrer Haupterwerbstätigkeit gezählt werden, umfasst der Begriff „Beschäftigte“ alle Beschäftigungsverhältnisse von aktiv erwerbstätigen Personen. Darüber hinaus sind Personen in Grundwehrdienst, Ausbildungsdienst und Zivildienst in der Gruppe der Beschäftigten nicht enthalten. Außerdem ist die Arbeitsstättenzählung nicht auf die Wohnbevölkerung Österreichs eingeschränkt, und zählt daher auch Beschäftigungsverhältnisse am Arbeitsort Österreich von Personen, die keinen Hauptwohnsitz in Österreich haben. Nicht gezählt werden Beschäftigungsverhältnisse von Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich, deren Arbeitsort nicht in Österreich liegt.

Registerzählung vom 31.10.2011
Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Abschnitten der ÖNACE 2008 und Stellung im Beruf[1]

Gemeinde: **Innsbruck-Stadt (70101)**
Politischer Bezirk: **Innsbruck-Stadt (701)**
NUTS 3 Region: **Innsbruck (AT332)**
Bundesland (NUTS 2): **Tirol**

ÖNACE 2008	Arbeits-stätten[2]	Beschäftigte[3]				
		selbständig beschäftigt	Angestellte/ Beamte	Arbeiter	Lehrlinge	Insgesamt
Insgesamt	**12 038**	**7 598**	**62 507**	**20 428**	**3 251**	**93 784**
A Land- und Forstwirtschaft	236	245	22	18	SW 2	287
B Bergbau	SW 1	-	SW 1	SW 4	-	SW 5
C Herstellung von Waren	390	217	1 932	1 580	170	3 899
D Energieversorgung	27	SW 1	714	110	47	872
E Wasserversorgung und Abfallentsorgung	14	SW 4	51	113	SW 1	169
F Bau	514	336	1 118	2 538	352	4 344
G Handel	2 092	1 025	9 445	2 166	665	13 301
H Verkehr	451	317	2 782	2 197	74	5 370
I Beherbergung und Gastronomie	819	484	592	3 786	148	5 010
J Information und Kommunikation	470	308	2 467	111	49	2 935
K Finanz- und Versicherungsleistungen	357	186	3 649	123	44	4 002
L Grundstücks- und Wohnungswesen	593	396	879	604	11	1 890
M Freiberufliche/techn. Dienstleistungen	2 313	1 747	5 131	418	170	7 466
N Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	465	283	1 253	2 687	38	4 261
O Öffentliche Verwaltung	129	SW 1	7 678	752	330	8 761
P Erziehung und Unterricht	520	177	10 077	215	886	11 355
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1 507	1 182	11 299	1 564	72	14 117
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	397	289	1 503	628	33	2 453
S Sonst. Dienstleistungen	743	400	1 914	814	159	3 287

Q: STATISTIK AUSTRIA, Registerzählung 2011 - Arbeitsstättenzählung. Gebietsstand 1.1.2025. Erstellt am: 11.04.2025.

SW: Wichtiger Hinweis: Aus Datenschutzgründen wurde mit der Methode "Target Swapping" ein Teil der Daten verschmutzt. Daher sind insbesondere bei Zellbesetzungen <= 5 keine zuverlässigen Aussagen möglich. Bindestrich bedeutet: kein Fall vorhanden.

1) Das Merkmal „Stellung im Beruf“ bezieht sich auf die arbeitsrechtliche Stellung und gliedert die Beschäftigten bei der Arbeitsstättenzählung in folgende Kategorien: – selbständig Beschäftigte, – unselbständig Beschäftigte, – Angestellte sowie Beamtinnen und Beamte, – Arbeiterinnen und Arbeiter

2) Eine Arbeitsstätte ist jede auf Dauer eingerichtete, durch Name (oder Bezeichnung) und Anschrift gekennzeichnete Einheit, in der in der Regel mindestens eine Person erwerbstätig ist. Dabei kommt es weder auf die Größe noch auf die Anzahl der Beschäftigten an. Es gilt z.B. eine Trafik mit nur einem Beschäftigten genauso als Arbeitsstätte wie eine Produktionsstätte für Automobilmotoren mit über 1.000 Beschäftigten.

3) Die Gruppe der Beschäftigten basiert auf der Menge der aktiv Erwerbstätigen aus der Datenbasis der Registerzählung (Volkszählung), also jenen Erwerbstätigen, die in der Referenzwoche der Registerzählung gearbeitet haben.
Durch die Einschränkung auf aktiv Erwerbstätige sind Beschäftigungsverhältnisse von Erwerbstätigen, die in der Referenzwoche temporär abwesend waren, wie Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen oder Kaderübung des Bundesheeres und Personen in längerem Krankenstand, ausgeschlossen. Im Unterschied zur Definition der aktiv Erwerbstätigen der Registerzählung (Volkszählung), in der Personen mit ihrer Haupterwerbstätigkeit gezählt werden, umfasst der Begriff „Beschäftigte“ alle Beschäftigungsverhältnisse von aktiv erwerbstätigen Personen. Darüber hinaus sind Personen in Grundwehrdienst, Ausbildungsdienst und Zivildienst in der Gruppe der Beschäftigten nicht enthalten. Außerdem ist die Arbeitsstättenzählung nicht auf die Wohnbevölkerung Österreichs eingeschränkt, und zählt daher auch Beschäftigungsverhältnisse am Arbeitsort Österreich von Personen, die keinen Hauptwohnsitz in Österreich haben. Nicht gezählt werden Beschäftigungsverhältnisse von Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich, deren Arbeitsort nicht in Österreich liegt.